

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badenweiler mit seinen Umgebungen

Wever, Gustav

Freiburg, 1843

Die Hofapotheke

[urn:nbn:de:bsz:31-333629](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-333629)

Die Hofapotheke wurde im Jahre 1826 gebaut, und von Großherzog Ludwig in der Eigenschaft als Hofapotheke mit dem Privilegium begabt. Sie ist unter dem gegenwärtigen Besitzer, Herrn Steinhöfer, in vorzüglichem Stande erhalten und entspricht jeder Anforderung. In ihr findet sich eine Niederlage aller der Mineralwasser, die hier getrunken werden.

Die Quelle ist mitten im Dorfe in der Nähe der fünf dicht bei einander liegenden Gasthöfe, in einem 6 Schuh im Quadrat haltenden Bassin gefaßt, das mit steinernen Platten ausgekleidet, mit einem steinernen Dache gedeckt und durch eine kleine eiserne Thüre geschlossen ist. Das Wasser wird von hier aus nach verschiedenen Richtungen vertheilt und durch hölzerne Röhren geleitet, so daß nicht nur jedem Gasthose Wasser in reichlichem Maaße zufließt, sondern daß sieben Brunnen, wovon der älteste und größte mit vier Röhren versehen ist, mit kräftigem Strahle eine bedeutende Menge Wassers geben, das unterhalb des Dorfes sich wieder sammelt und zur Wässerung der Wiesen bis in's Thal hinunter dient. Die Fassung ist nicht genügend, ja schlecht, da die Quelle zu tief gefaßt und zu wenig gegen den Einfluß der äußeren Luft geschützt ist, so daß das Wasser der Bequemlichkeit wegen selten an der Quelle selbst, sondern an dem derselben zunächstgelegenen Brunnen getrunken wird. Es hat darum die hohe Regierung die Mittel bewilligt,